

Leistungsbeschreibung

- Allgemeines:** Autoparksystem zum abhängigen Parken von 2 Pkw übereinander. Abmessungen laut Datenblatt PARKBOX 401 und den zugrundegelegten Höhen-, Längen- und Breitenmaßen.
Es handelt sich um ein Parksystem mit 1 geneigten Plattform (ca. 3,2°) auf der 1 Pkw geparkt werden kann. Der untere Stellplatz ist direkt auf dem Fußboden befahrbar. Die Plattform hat einen Anfahrkeil, um den Pkw zu fixieren. Beim unteren Stellplatz kann auf Wunsch ein Anfahrkeil am Fußboden befestigt werden.
Die Bedienung erfolgt über eine Befehleinrichtung mit selbsttätiger Rückstellung mittels gleichschließender Schlüssel (je Stellplatz 2 Stück), wobei das Bedienelement üblicherweise vor Stützen oder an der Torleibung außen angebracht ist. An jeder Bedienungsstelle ist gut sichtbar eine Bedienungsanleitung dauerhaft befestigt.
- Aufbau und Beschreibung der Parkbox 401:** Die PARKBOX 401 besteht aus einer stabilen Stützkonstruktion, die 70 bzw. 100 cm vom rückseitigen Ende der Garage entfernt auf dem Boden starr befestigt ist. In den Stützen befinden sich die gespannten Ketten, in denen jeweils ein Kettenrad kämmt. Die beiden Kettenräder sind mit einem Torsionsrohr verbunden, um einen Ungleichlauf der Hydraulikzylinder beim Heben und Senken auszugleichen. Eine automatisch mechanisch wirkende Absenksperre verhindert ein unbeabsichtigtes Absenken aus der obersten Position. Die Absenksperre wird von 1 elektrischen Magneten entriegelt.
- Zum Einbau gelangen folgende Teile:** 1 Plattform bestehend aus:
7 Fahrblechen, 1 feststehendem Anfahrkeil, 2 Seitenwangen, einer 2-U Traverse, 1 Auffahrblech,
2 Führungswinkel mit jeweils 2 Führungsrollen und Verriegelungsbolzen, die über einen Magneten entriegelbar sind, sowie Befestigungsmaterial.
Stützkonstruktion bestehend aus:
2 Stützen, die jeweils auf Fundamentschienen angeschraubt sind, einem Abschlußblech, Kleinteilen (Dübeln, Schrauben etc.).
Hydraulikteile bestehend aus:
2 Hydraulikzylindern, einem Magnetventil, Hydraulikverschraubungen, Hydraulikschlauch, Hydraulikrohren und Befestigungsmaterial sowie Elektrokabel.
Elektrische Teile:
Bedienelement mit NOT-HALT-Taster und Profilhalbzylinder nach DIN 18252.
- Normen:** WÖHR Autoparksysteme sind Maschinen im Sinne der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG, Anhang 1 und der DIN EN 14010.
- Korrosionsschutz:** Bitte entnehmen Sie die Angaben dem beigefügten Zusatzblatt Oberflächenschutz 2017, Nr. C023-0027.
- Hydraulikaggregat:** Standardmäßig wird jede Anlage mit einem Hydraulikaggregat angetrieben. Lediglich dort, wo größere Stückzahlen in einer Reihe vorgesehen sind, kann ein Gruppenhydraulikaggregat die Anlagen antreiben. Die Steuerung erfolgt individuell am Bedienelement jeder Anlage.
Der Elektromotor mit Pumpe ist auf Schwingmetall gelagert. Das Hydraulikaggregat besteht aus dem für die Anlage/en angeschlossenen Öltank mit der erforderlichen Ölfüllung, Zahnradpumpe, E-Motor (1,5 kW 230/400 V, 50 Hz), dem fertig verdrahteten Schaltkasten mit Motorschutz und Thermorelais, Druckbegrenzungsventil sowie 1 Hydraulikschlauch, der die Geräuschübertragung auf Hydraulikrohre verhindert.
- Bauseitige Leistungen:** 1. Elektroarbeiten lt. beigefügtem Datenblatt PARKBOX 401 (Zuleitungen mit abschließbarem Hauptschalter zum Hydraulikaggregat)
2. Evtl. Sachkundigenabnahme und Gestellung eines Monteurs hierfür, falls im Angebot nicht aufgeführt
3. Evtl. zusätzliche Korrosionsschutz-Maßnahmen lt. Architekten/Auftraggeber
4. Evtl. erforderliche Geländer und Abschränkungen nach DIN EN ISO 13857, die den Baukörper betreffen
5. Markierung im Abstand von 50 cm zur Plattformvorderkante, 10 cm breit, gelb-schwarz nach ISO 3864, falls gefordert.
6. Betongüte nach den statischen Erfordernissen des Bauwerks, für die Dübelbefestigung mindestens C20/25

Anlage: Oberflächenschutz 2017, Nr. C023-0027.

Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, bleiben vorbehalten.